

II- 2644 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 10.101/59-I/1/77

Wien, am 15. Juli 1977

Parlamentarische Anfrage Nr. 1221 der
Abg. Remplbauer und Gen. betr. Trassen-
führung der Bundesstrasse 139 im Bereich
der Gemeinde Neuhofen.

1198/AB

1977-07-15

zu 1221/J

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a
Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 1221, welche die Abgeordneten
Remplbauer und Genossen am 2. 6. 1977, betreffend Trassenführung
der Bundesstrasse 139 im Bereich der Gemeinde Neuhofen an mich
gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Das Generelle Projekt für die beiden in Betracht ge-
zogenen Trassenvarianten wurde dem Bundesministerium für Bauten
und Technik gleichzeitig mit dem dazugehörigen Umweltschutzgutachten
vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung Anfang Mai ds. J.
vorgelegt.

Da in dem genannten Gutachten die Variante IV-I mit
geringfügigen Trassenkorrekturen eindeutig als günstigste Lösung aus-
gewiesen wird, habe ich die zuständige Sektion am 14. Juni ds. J. ange-
wiesen, für diese Trassenvariante die weitere Detailplanung in die
Wege zu leiten.

